

Einzelhandelsumsatz im August 2026 real um 1,3 % höher als im Vormonat

30.9.2026 - | Statistisches Bundesamt - Destatis

Einzelhandelsumsatz, August 2026 (vorläufig, kalender- und saisonbereinigt) +1,3 % zum Vormonat (real) +1,7 % zum Vormonat (nominal) -0,4 % zum Vorjahresmonat (real) +2,6 % zum Vorjahresmonat (nominal).

Juli 2026 (revidiert, kalender- und saisonbereinigt)

-3,2 % zum Vormonat (real)

-1,4 % zum Vormonat (nominal)

-2,2 % zum Vorjahresmonat (real)

+0,6 % zum Vorjahresmonat (nominal)

WIESBADEN - Der Umsatz der Einzelhandelsunternehmen in Deutschland ist nach vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) im August 2026 gegenüber Juli 2026 kalender- und saisonbereinigt real (preisbereinigt) um 1,3 % und nominal (nicht preisbereinigt) um 1,7 % gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat August 2025 sank der Umsatz real um 0,4 %, nominal stieg er um 2,6 %. Im Juli 2026 sank der Einzelhandelsumsatz gegenüber Mai 2026 nach Revision der vorläufigen Ergebnisse real um 3,2 % (vorläufiger Wert: -3,4 %) und nominal um 1,4 % (vorläufiger Wert: -1,7 %).

Lädt...

Der reale kalender- und saisonbereinigte Umsatz der Tankstellen blieb im August 2026 gegenüber dem Vormonat unverändert (0,0 %), wohingegen der nominale Umsatz um 2,6 % stieg. Im Vergleich zum Vorjahresmonat August 2025 ging der reale Umsatz um 8,7 % zurück, während der nominale Umsatz um 10,7 % zunahm. Zu beachten ist, dass im Umsatz der Tankstellen auch die Verkäufe in den Tankstellenshops enthalten sind.

Der Umsatz im Einzelhandel mit Lebensmitteln stieg im August 2026 gegenüber dem Vormonat kalender- und saisonbereinigt real um 0,9 % und nominal um 1,0 %. Im Vergleich zum Vorjahresmonat August 2025 verzeichnete der Umsatz im Lebensmitteleinzelhandel einen Anstieg von real 0,5 % und nominal von 0,9 %.

Im Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln stieg der kalender- und saisonbereinigte Umsatz im August 2026 gegenüber dem Vormonat real um 1,6 % und nominal um 2,0 %. Im Vergleich zum Vorjahresmonat August 2025 verzeichnete der Umsatz einen Rückgang von real 0,8 % und nominal einen Anstieg von 3,5 %.

Im Internet- und Versandhandel verzeichnete der Umsatz im August 2026 gegenüber dem Vormonat ein Umsatzplus von real 3,7 % und nominal 4,4 %. Im Vergleich zum Vorjahresmonat August 2025 wuchs der Umsatz im Internet- und Versandhandel real um 3,5 % und nominal um 4,8 %.

Methodische Hinweise:

Die Konjunkturstatistik im Einzelhandel wurde zum Berichtsmonat Mai 2026 umfassend methodisch weiterentwickelt. Neben der Umstellung auf das neue Basisjahr 2021 erfolgen unter anderem die Einführung von Laspeyres-Indizes anstelle von Messzahlen. Dadurch können Entwicklungen auf höheren Wirtschaftszweigebenen konsistent und methodisch harmonisiert dargestellt werden. Zudem wurde die Darstellungseinheit von rechtlichen Einheiten auf Geschäftsfelder rechtlicher Einheiten umgestellt. Dies ermöglicht es, die wirtschaftlichen Aktivitäten einer rechtlichen Einheit künftig differenzierter zu erfassen und wirtschaftliche Aktivitäten präziser den jeweiligen Wirtschaftszweigen zuzuordnen. Ausführliche Informationen zu den Änderungen und deren Auswirkungen auf die Zeitreihen bietet ein Webartikel auf der Themenseite "Groß- und Einzelhandel" im Internetangebot des Statistischen Bundesamtes.

In allen Meldungen zu Konjunkturindikatoren sind die unterschiedlichen Vergleichszeiträume zu beachten. Im Fokus der Konjunkturbeobachtung steht der Vergleich der kalender- und saisonbereinigten Werte zum Vormonat/Vorquartal. Hieraus lässt sich die kurzfristige konjunkturelle Entwicklung ablesen. Der kalenderbereinigte und saisonbereinigte Vorjahresvergleich dient einem längerfristigen Niveauvergleich und ist von saisonalen Schwankungen und Kalendereffekten unabhängig.

Die vorläufigen Ergebnisse der Konjunkturstatistik im Einzelhandel werden in der Regel 30 Tage nach Ende eines Berichtsmonats in der monatlichen Pressemitteilung zum Einzelhandelsumsatz sowie in der Datenbank GENESIS-Online veröffentlicht. 45 Tage nach Monatsende werden die Daten in GENESIS-Online aktualisiert, analog zum Veröffentlichungsturnus der Statistischen Landesämter. Daher kann es für etwa zwei Wochen zu Abweichungen zwischen den Angaben in der jeweils aktuellen Pressemitteilung und den Werten in GENESIS-Online kommen. Die aktualisierten Ergebnisse werden als Revisionen in der folgenden Pressemitteilung aufgegriffen.

Weitere Informationen:

Aktuelle Ergebnisse der Konjunkturstatistiken im Handel und Dienstleistungsbereich stehen in der Datenbank GENESIS-Online in folgenden Tabellen bereit:

Weitere Ergebnisse bieten auch die Themenseiten "Groß- und Einzelhandel" sowie "Konjunkturindikatoren" im Internetangebot des Statistischen Bundesamtes.

Das Statistische Bundesamt berücksichtigt verspätete Mitteilungen der befragten Erhebungseinheiten und aktualisiert deshalb monatlich die ersten nachgewiesenen Ergebnisse. Die Revisionstabellen geben Auskunft über die Auswirkungen der Aktualisierungen auf die Ergebnisse.

Der Einzelhandelsumsatz ist auch im "Dashboard Konjunktur" (www.dashboard-konjunktur.de) verfügbar. In diesem Datenportal bündelt das Statistische Bundesamt hochfrequente Indikatoren der amtlichen Statistik und weiterer Datenanbieter zu den Themen Wirtschaft und Finanzen sowie Arbeitsmarkt, Bauen und Energie.

https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2026/09/PD26_346_45212.html